

Eröffnung : Irish-Folk-Festival beliebt wie nie

Balve, 05.08.2010, Claudia Heinemann



Die Band Craic eröffnete das Festival Foto: Claudia Heinemann

Balve. 1800 glückliche Gesichter und doch einige traurige Mienen gab es Donnerstagabend bei der Eröffnung des 9. Irish -Folk-Festivals in der Balver Höhle. Die traurigen Mienen gehörten den Besuchern, die aufgrund der Sicherheitsvorkehrungen nicht mehr in die Höhle gelassen werden durften und vor verschlossenen Toren standen.

„Noch nie war die Nachfrage für den Donnerstag im Vorfeld so groß“, weiß Angelika Feldmann, Mitarbeiterin des Festspielvereins Balver Höhle. Und die, die rechtzeitig da waren, wurden für ihr frühes Kommen belohnt. Dafür sorgte die einmalige Kulisse in der Balver Höhle, das irische Flair der grünen Insel, das nicht zuletzt durch den Geruch der traditionellen Fish & Chips und dem herben Guinness verstärkt wurde, und natürlich den beiden Bands, die zum Auftakt aufspielten: „Craic“ und „Five Alive’O“ um Frontmann und Moderator Seán Reeves.

Die Debütanten und die „alten Hasen“, die bereits zum vierten Male für Stimmung unter den Folk-Fans sorgten - und das bis in den späten Abend hinein. Denn wer „Five Alive’O“ schon einmal live erlebt hat, der weiß, dass es dafür nur drei Worte gibt „We want more!“ Und auch die drei Musiker von „Craic“, die im Stile der Dubliners aufspielten, hatten das Publikum schnell für sich gewonnen. Heute geht das Festival dann in die zweite Runde. Weitere Infos hierzu unter www.festspiele-balver-hoehle.de